

sollte es bald erfahren. Ein buckliger Kerl mit aufgedunsenem Gesicht schrie plötzlich aus: „Attention, Messieurs et Mesdames! La Femme des Rats!“ In demselben Augenblick betrat ein ungewöhnlich grosses, herkulisch gebautes Weib den mit Sägespänen bedeckten Raum durch eine Thür in der Wand des Cabinets. Auf den ersten Anblick dachte ich, ein verkleideter Mann, so männlich war ihr Gang und ihr Gesicht. Die flackernden Oellampen überzeugten mich aber, dass sie zum weiblichen Geschlecht gehörte. Sie trug fleischfarbene Strümpfe und Schuhe mit hohen Absätzen. Ein leicht anschliessendes Unterkleid von grauem Flanell reichte bis an die Knie, und ihr Oberkörper war mit bequemer Taille ohne Aermel bedeckt, so dass ausser den bis zu den Ellbogen reichenden Lederhandschuhen ihre Arme bis zu den Schultern, und ein grosser Theil der Brust frei waren. — Um ihren Leib trug sie einen „Championgürtel“ mit einer massiv silbernen oder neusilbernen Schnalle, während an ihrer Brust drei oder vier Medaillen sich befanden. Sie brachte in den Circus einen grossen Drahtkäfig, der ein Dutzend dicker, wild aussehenden Ratten enthielt. Diesen Käfig stellte sie auf den Boden, und dann erklärte sie, sie wäre die erste Rattentöchterin von der Welt. Sie sagte, der halbe Franc, den wir gezahlt, wäre für den Wirth, und sie hoffte, dass wir, wenn die Vorstellung vorüber sein würde, ihr ein gutes Trinkgeld geben würden. Ihre „Vorstellung“ bestand darin, mit ihren Zähnen in 10 Minuten die zwölf Ratten zu tödten, wie der bucklige „Impresario“ erklärte. Die Bedingungen waren, die „Femme des Rats“ durfte das Ungeziefer nicht mit ihren Händen packen, sondern, auf allen Vieren kriechend, sollte sie die Thiere mit ihren Zähnen ergreifen, sowie sie aus der schmalen Thür herauskämen. Der Bucklige öffnete die Thür ein wenig mit seinem Stock, und sofort kam das Weib auf allen Vieren herzu. Nach wenig Augenblicken kam eine Ratte heraus, und mit einer schnellen plötzlichen und geschickten Bewegung, aussergewöhnlich das Resultat langer Praxis, packte das Frauenzimmer das Thier, schüttelte es und warf es todt in die Sägespäne. Das Beifallsge-

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 25. Juli 1884.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler: Klein, Hr. Senator m. Fam., Hannover. Altenberg, Hr. Kfm., Berlin. Stein, Hr. Kfm., Chemnitz. Hutmacher, Hr. Cassen-Contr. m. Fr., Cöfeld. Stilbert, Hr. Kfm., St. Louis. Crabé, Hr. Kfm., Berlin. Klein, Hr. in en. m. Fam., Holland. Weber, Fr. m. Sohn, Zürich. Berns, Fr. Dr., Mülheim. Krause, Hr. Kfm., Frankfurt. Emanuel, Hr. Kfm., Cöln. Pastor, Hr. Commerzienrath. Bartscheid, Breslau. Rathgeber, Hr. Kfm., Cöln. Singels, 2 Hrn., Groenohage. Gers, Hr. Fabrikbes. m. Mutter, Sondershausen. Freyesser, Fr. Dr., Deutz. Frein, Frl., Cöln. Frein, Fr., Cöln. Heydemann, Hr. Kfm. m. Fr., Emmerich. Spaarmann, Hr. m. Fr., Emmerich.

Bären: Pleissner, Hr. Rent. m. Fr., Hannover. Keuser, Hr. Kfm., Stuttgart. Grotten, Hr. m. Fr., England.

Hotel Block: v. Schönburg, Hr. Graf, Lusow. Locok, Hr., Cambridge. Sydney-Locok, Fr., Belgrad. Friedmann, Hr. m. Fr., New-York. Locok, Frl., Beldgrad.

Zwei Bücke: Bomholt, Hr., Hörde. Schäfer, Fr., Berlin.

Cölnischer Hof: Krämer, Hr. Kfm., Berlin. Kessler, Frl., Bernburg.

Wasserheilanstalt Dietsmühle: v. d. Eyden, Hr. Dr. med. m. Tochter, Amsterdam. Binkel, Hr., Frankfurt.

Engel: Richter, Hr. Amtsg.-Rath m. Fr., Rogasen. Pappe, Hr. m. Fr., Dresden. Kell, Hr. Finanzrath, Dresden. Weddigen, Hr. m. Fr., Elberfeld.

Englischer Hof: Riechelmann, Fr. m. 2 Söhnen, Veltheim. Giles, Hr. m. Fr., London. Foster, Hr. m. Tochter, Glasgow. Oudin, Hr. Rent., Strassburg. Haddock, Frl., Brooklyn.

Einhorn: Wügel, Hr., Zwickau. Kästner, Hr., Zwickau. Pauzner, Hr., Glakau. Stierle, Hr. Kfm., Offenbach. Drexler, Fr., Salzweil. Beaury, Hr. Kfm., Ober-Lahnstein. Aschoff, Hr., Coblenz. Theich, Hr., Hamburg. Jochmeister, Hr., Hannover.

Eisenbahn-Hotel: Duysing, Hr. Kfm., Berlin. Wolff, Fr., Hamburg. Glasse, Hr. Kfm., Hamburg. Immisch, Hr. m. Fr., London. Schröder, Hr. m. Fr., Nord-Amerika. Brimers, Hr., Nord-Amerika. Herzfeld, Hr. Kfm., Berlin. Schum, Hr. Kfm., Berlin.

Grüner Wald: Zehnter, Hr. Kfm., Cöln. Brauns, Hr. Lieut., Strassburg. Schulz, Hr. Gymn.-Prov., Berlin. van Geckkertz, Hr. Kfm. m. Fr., London. Walter, Hr., Rotterdam. Walter, Hr. m. Fr., Rotterdam. Köckler, Hr. Fabrikbes., Iserlohn. Küfer, Frl., Sigmaringen. Schmidt, Frl., Düsseldorf. Weynen, Hr., Brühl. von Lange, Hr. m. Fr., Ratibor. Neu, Hr. Fabrikbes., Cöln. Lamborg, Hr., Wien. Herz, Hr. Kim., Cöln.

Hotel zum Hahn: Bersch, Fr. m. Fam., Wetzlar. Landsberg, Hr. Kfm. m. Fam., Königsberg.

Hamburger Hof: Gebhard, Hr. m. Fam., Gölitz.

Vier Jahreszeiten: Philippi, Hr., Birma. Leichtentritt, Hr. m. Fr., Breslau. Gorsica, Hr., London. Köhler, Hr. m. Fr., Moskau. Emerin, Hr. Dr. jur., Holland. Modius, Hr. m. Fr., New-York. Weinhausen, Hr. m. Fam., Hildesheim. Clodius, Fr., Bremen.

Goldene Kette: Genrich, Fr., Obertiefenbach. Mervis, Fr., Berlin. Simon, Hr. Rent. m. Fr., Saargemünd.

Goldene Krone: Neu, Frl., Darmstadt.

Nassauer Hof: v. Veltheim, Hr. Baron m. Fr., Sichte. Gardiner, Hr. m. Fr., New-York. Lange-Keyser, Fr., Amsterdam. Lange-Keyser, Hr., Amsterdam. Ackermann, Hr., Dresden. Hermens, Fr. Geh. Rath m. Tochter, Aachen. Jeske, Hr. m. Fr., Havre. Wahrlich, Hr. m. Fam., Port Alegre.

Villa Nassau: Ridinger, Hr. General m. Tochter, Petersburg.

Luftcurort Neroberg: Brückner, Hr. Prediger, Berlin.

Nonnenhof: Scholler, Hr. Kfm., Neustadt. Willemsen, Hr. m. Fr., Düsseldorf. Schmidt, Hr. Kfm., Strassburg. Hoffmann, Hr. Fabrikbes., Hannover. Salge, Hr. Fabrikbes., Hannover. Schulz, Hr. Gymnasiallehrer, Halle. Gruner, Hr. Kfm., Stuttgart. Rothschild, Hr. Kfm., Göppingen. Sternitzki, Hr. Photograph, Braunschweig.

Rhein-Hotel: Thomas, Fr., Ludwigshafen. Scheffler, Hr. Consul, Dresden. von Beck, Hr. mit Fam., Emschede. Goodman-King, Hr. Rent. m. Fr., St. Louis. Boyes, Hr. Rent., London. Perry, Hr. m. Fr., New-York. Ohr, Hr. Kfm., Hamm. Engels, Hr. Kfm., Hamm. Naubaus, Hr. Kfm., Hamm. Steffen, Hr. Kfm., Aachen. Wachsmann, Hr. Kfm., Dresden. Freytag, Hr. Ingenieur, Chemnitz. Peters, Hr. Justiz-rath m. Fam., Berlin. Jumelle, Hr. Rent. m. Fr., Paris.

Rheinsteine: Schmidt, Fr., Offheim. Apell, Hr., Vevey.

Rose: Houlder, Hr. Rent. m. Fam., Sulter Surry. Comstock, Frl. Rent., New-York. Keeler, Frl. Rent., New-York. Du Pre, Hr. Rent., England. Du Pre, Frl. Rent., England. Maitland, Frl. Rent., England. v. Knorring, Hr. kais. russ. Kammer-junker, Petersburg. Coote, Hr. Rent. m. Frau, England. Robinson, Hr. Rent., London. Spurgeon, Hr. Rent., London. Coming, Hr. Rent. m. Fr., New-Castle. Coming, 2 Hrn., New-Castle. Joicey, Hr. Rent. m. Fr., New-Castle. Beccard, Frau Dr., Berlin. Beccard, Frl., Berlin.

Weisses Ross: Kroll, Hr., Berlin. Caessar, Hr. m. Fr., Elberfeld. Henker, Hr. Reudnitz-Leipzig.

Schützenhof: Haub, Fr., Limburg. Haub, Frl., Limburg. Wagner, Hr. Mühlen-besitzer, Limburg.

Sonnenberg: Wacker, Hr. Gutbes., Pfungstadt.

Spiegel: Giske, Hr. Dr. phil., Lübeck. Wettengel, Frl., Naumburg. Feiss, Hr. m. Frau, Naumburg. Mauss, Hr., Nauen. Geisthövel, Hr. Fabrikbes., Hamm.

Tannus-Hotel: Schaaf, Hr. Rent., Heidelberg. Spitzer, Hr. Rent., Heidelberg. Schmidhuber, Hr. Officier m. Fr., Landshut. Lehmann, Hr. Officier, Bonn. Papp-ritz, Hr. Stud., Berlin. Doe, Hr. Stud., Berlin. Lehmann, Hr. Kfm. m. Tochter, Hamburg. Baumann, Hr. Stud., Cassel. Ismer, Fr. Rent. m. Fam., Gölitz. von Marchtaler, Hr. m. 2 Söhnen, Bonn. Gerson, Hr. Kfm., Böhl. Mull, Hr. Kfm., Harlem. von Byll, Hr. Fabrikbes., Veip. Armand, Hr. Kfm. m. Frau, Haag. Wendeburg, Hr. Rittergutsbes., Magdeburg. Koch, Hr. Bauunternehmer mit Frau, Giessen. Cohn-Stuart, Hr. Ingenieur m. Fr., Rotterdam. Schaenan, Hr. Professor, Brüssel.

Hotel Victoria: de Noogk, Hr. Rent. m. Fam., Sumatra. Peterson, Hr. Rent. m. Frau, Berlin. Weigert, Hr. Kfm., Berlin. Sir Godfrey, Hr. Rent., Kiteoman-Abbey. Kinna, Hr. Rent., Eecloo. Freyschmidt, Hr. Pfarrer, Jägerndorf. Seemann, Hr. Rent., Berlin.

Hotel Vogel: Sareika, Hr. Kfm., Ordtsburg. Salinger, Hr. Kfm., Ordtsburg. Harder, Hr. Kfm. m. Fr., Altkirch. Rosalie, Frau m. Kind, Dahlen.

Hotel Weiss: Kunze, Hr. m. Fam., Buchholz. Hunecke, Hr. m. Frau, Berlin. Schwoil, Hr., Mannheim. Groth, Hr., Berlin.

In Privathäusern: Sienkowitz, Fr., Petersburg. Villa Beatrice. Mappes, Hr. m. Fam. u. Bed., Frankfurt. Villa Beatrice. von Batschmanoff, Hr. Staatsrath, Petersburg. Villa Beatrice. Bütschly, Hr., Frankfurt. Villa Beatrice. Carp, Frl., Haag. Pension Internationale. Morgan, Hr. Hauptmann m. Fr., England. Pension Inter-nationale. Burt, Fr. m. Tochter, Detroit. Pension Internationale. Freudenfeld, Frau Rittergutsbes., Konofad, Louisenstr. 3. Freudenfeld, Frl., Konofad, Louisenstrasse 3. Fliessbach, Hr. Lieut., Neufahrwasser, Louisenstr. 8. Macher, Hr. Weingutsbes., Creuznach, Sonnenbergerstr. 18. Press, Fr. m. Sohn, London, Russischer Hof.

Curhaus-Restaurant Wiesbaden.

5071

Philipp Ditt.

Table d'hôte 1 Uhr
à Couvert 3 Mark.

Restauration Poths

4970

11 Langgasse 11.

Vorzügliches Erlanger Exportbier (Erich), Frankfurter Exportbier (Henrich), Mittagstisch, gute reine Weine und reichhaltige Speisekarte bei mässigen Preisen.

schrei der Zuschauer hatte die Ratten erschreckt, so dass sie sich alle auf einen Haufen drängten, um aus dem Käfig zu entweichen; aber der Bucklige trieb sie mit seinem Stock wieder zurück. Die zweite kam heraus und wurde sofort ergriffen und getötet. Dann kamen zwei zusammen. Die eine wurde zerrissen, die andere entwichte für einen Augenblick; aber sie konnte nicht über den Zaun. Der Käfig war nun offen, und die übrigen Ratten sprangen heraus. Darauf, ganz so um sich schnappend und knurrend wie ein Hund, tödtete das Weib die Thiere, von denen einige ihr auf die nackten Arme und ins Gesicht kletterten und sie blutig bissen. Mir wurde übel beim Ansehen dieses greulichen Schauspiels. Eine halbe Minute vor der festgesetzten Zeit war der Kampf beendet, und alle zwölf Ratten lagen todt in den Sägespänen. Darauf keuchend, blutig, mit Staub und Sägespänen bedeckt, stand das Weib auf, und der betrunkene, wüste Haufen brüllte sich heiser vor Wohlgefallen. Nachdem sich „la femme des Rats“ ein wenig verschauft hatte, nahm sie einen Zinnteller und sammelte etwa zehn Francs ein.*

Allerlei.

Wiesbaden, 26. Juli. Nachdem das erste Rennen in Wiesbaden einen in jeder Weise glänzenden Verlauf genommen, findet bekanntlich morgen

Hotel zum Grünen Wald Wiesbaden.

Table d'hôte 1 Uhr
per Couvert 2 Mk.
PENSION.

4866

Diners à M. 1.50
und Speisekarte nach
Wiener Art
von 12-2 Uhr.
Reichhaltige
Abend-
Speisen-
Karte.
Restaurant zum Grünen Wald
F. Stille früher Curhaus-Restaurant
Reine
Weine.
Original-Biere
Küppers Bräuer
Elberfeld,
Friedrichs München,
Steg. Bräuer Pilsen.

Sonntag den 27. Juli, Nachmittags 3 $\frac{1}{2}$ Uhr beginnend, wieder ein Rennen auf dem neuen Rennplatze „Adamthal“ statt. Es sind diesmal 5 Rennen: Maiden-Jagd-Rennen (11 Unterschriften), Jagd-Rennen (7 Unterschriften), Damenpreis-Jagd-Rennen (13 Unterschriften), Jagd-Rennen (12 Unterschriften), Grosse Steeple-Chase (12 Unterschriften) — zusammen 55 Unterschriften. Bei der grossen Zahl der gemeldeten Pferde ist daher ein brillanter Verlauf auch diesmal wieder zu erwarten. Ein zahlreicher Besuch Wiesbadens aus den umliegenden Städten und Bädern, sowie dem Rheingau dürfte ebenfalls am Sonntag nicht ausbleiben.

Meteorologische Beobachtungen des Curvereins.

Wiesbaden,	Barometer (Millimeter)	Thermometer (Celsius)	Relative Feuchtigkeit
24. Juli 10 Uhr Abends	750,0	+ 17,5	86 %
25. Juli 8 „ Morgens	751,9	+ 17,5	67 „
1 „ Mittags	752,0	+ 22,0	41 „

24. Juli. Niedrigste Temperatur + 16,5, höchste + 26,4, mittlere + 21,4.

Allgemeines vom 25. Juli. Gestern Mittag wechselnde Bewölkung, vorwiegend heiter, etwas Regen, mässiger West; Nachts ziemlich abgekühlt; heute Morgen heiter, theilweise bedeckt, leichter West. Maier.



Samstag den 26. Juli, Abends 8 1/2 Uhr: Réunion dansante im grossen Saale.

(Ball-Dirigent: Herr Otto Dornewass.)

Der Eintritt ist nur gegen besondere und personelle **Réunionskarte**, dagegen für hiesige **Curgäste** gegen Vorzeigung ihrer Saison- oder Jahreskarte (Hauptkarte) gestattet. Beikarten für Kinder und minderjährige Söhne, sowie Abonnementskarten berechtigen zum Besuche der Réunion nicht.

Käuflich werden Réunions-Karten nicht ausgegeben.

Ballanzug ist unbedingte Vorschrift (Herren: Frack und weisse Binde).

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass Gesuche um Réunionskarten seitens hier weilender Fremden, welche **keine zur Zeit gültige Curkarte** besitzen, unter **allen Umständen unberücksichtigt** bleiben müssen. Die Einführung Familienangehöriger, welche nicht im Besitze eigener Karten sind, ist nicht gestattet.

Die Gallerien bleiben für Jedermann geschlossen.

Kinder, Schüler der Gymnasien u. s. f. haben keinen Zutritt.

Städt. Cur-Direction: F. Heyl.



Zu Ehren der General-Versammlung des Vereins Deutscher Eisenbahn-Verwaltungen.

Donnerstag den 31. Juli, Nachmittags 2 Uhr beginnend:
(bei günstiger Witterung)

Grosses Gartenfest.

Drei Musikcorps. — Illumination. — Electriche Beleuchtung. —
Grosses Feuerwerk. — Ball.

Luftballon-Auffahrt

des Aeronauten Herrn **Carl Securius**
mit dem **Riesenballon „Rheingold“**, unter Mitnahme
von Passagieren.

Eintrittspreis: 1 Mark pro Person.

Städtische Cur-Direction: F. Heyl.

Letzter Zug nach Mainz und Frankfurt: 10 Uhr 20 Min.
Letzter Zug in das Rheingau: 9 Uhr 52 Min.

Curhaus-Restaurant Wiesbaden.

Philipp Ditt.

Restauration ersten Ranges

Speisen à la carte zu jeder Tageszeit

Französische Küche

Vorzügliche Weine

desgleichen **Kaffee, Thee und Chocolate**

Table d'hôte 1 Uhr à Couvert 3 Mark.

Diners & Soupers a part auf Bestellung zu jedem Preise
von Mk. 4. 50 an aufwärts.

Erlanger Exportbier (hell) von Franz Erich in Erlangen und
Pilsener Bier aus dem Bürgerlichen Brauhaus in Pilsen.

„Zum Rothen Haus“, Kirchgasse 40.

Grosse Localitäten. Restauration à la carte zu jeder Tageszeit. Table d'hôte 1 Uhr
per Couvert Mk. 1.50, grosses Lager reingehaltener Weine. Reelle Preise.
Besitzer **Jacob Ditt.**

Hotel und Badehaus zum Stern Webergasse No. 8.

Neu renovirt und auf das comfortabelste eingerichtet.

24 neue in Marmor eingerichtete Badezellen.

Table d'hôte um 1 Uhr à Couvert M. 2.

Vorzügliche Küche. Pension. Weine eigenes Wachsthum.



Am Sonntag den 27. Juli bleiben während der Nachmittags- und
Abend-Concerte (des Wettrennens halber) die sämtlichen **Gartenthore**
des reservirten Gartens **geschlossen**.

Eingang nur durch das **Hauptportal**; für **Kranken-**
wagen durch das **Gartenthor am Lesezimmer**.

Es finden von **4 Uhr ab ununterbrochen Concerte**
im Curgarten bis zum Abende statt.

Wiesbaden, den 24. Juli 1884.

Städtische Cur-Direction: F. Heyl.

Rennen zu Wiesbaden

auf dem neuen Rennplatze



„**ADAMSTHAL**“



Sonntag, den 27. Juli, Nachmittags 3 1/2 Uhr.

1. **Maiden-Jagd-Rennen**, 3 1/2 Uhr (11 Unterschriften);
2. **Jagd-Rennen**, 4 Uhr (7 Unterschriften);
3. **Damenpreis-Jagd-Rennen**, 4 1/2 Uhr (13 Unterschriften);
4. **Jagd-Rennen**, 5 Uhr (12 Unterschriften);
5. **Grosse Steeple-Chase**, 5 1/2 Uhr (12 Unterschriften).

I. Tribüne Mk. 5.—, II. Tribüne Mk. 1.50 Pfg., Stehplatz 50 Pfg.
Equipagen Mk. 5.—, jede darin befindliche Person muss ausser-
dem mit einem Billet zur I. Tribüne versehen sein.

Alle Karten sind sichtbar zu tragen.

Es wird besonders darauf aufmerksam gemacht, dass der Rennplatz **nur**
von den Tribünen und Stehplätzen aus zu **übersehen** ist.

Sämtliche Wege zum Adamsthal, auch die Uebergangsweg, sowie der
Wasserleitungsweg an der Poths'schen Villa und der **Adamsthaler Hof**
nebst Garten, werden polizeilich abgesperrt, um Collisionen der Pferde mit
dem Publikum zu vermeiden.

Der **einzige Zugang** zum Rennplatz befindet sich **an der Aarstrasse**
rechts **vor dem Adamsthaler Hof**. An der Poths'schen Villa, Wasser-
leitungsweg, befindet sich **Casse** für Stehplatz (Person à 50 Pfg.).

Für **Wagen** ist ein durch ein Plakat deutlich kennbar gemachter Fahrweg
(Schneisenweg) rechts der Aarstrasse durch den Wald hergestellt. Derselbe darf
nur von Wagen benutzt werden, welche mit besonderer Wagenkarte à 5 Mark
versehen sind. Für jede Person im Wagen ist ausserdem eine Tribünenkarte
à 5 Mark erforderlich.

Reiter haben eine Tribünenkarte à 5 Mark zu lösen und benutzen den-
selben Weg wie die zahlenden Wagen.

Die Abfahrt vom Wagen-Platze nach Schluss der Rennen geschieht am
grossen Zelte vorüber in der Richtung nach dem Adamsthaler Hof zu, wo ein be-
sonderer Weg zur Abfahrt, im Anschluss an die Aarstrasse, hergestellt
worden ist. Plakat bezeichnet diesen Weg.

Fussgänger (Inhaber von Karten für I. Tribüne, II. Tribüne und Stehplatz)
benutzen einen besonders hergestellten und durch Plakate „Tribünenweg“ be-
zeichneten Weg etwas näher dem Adamsthaler Hof zu.

Wagen **ohne** besondere Wagenkarte haben ebenfalls an diesem **zweiten**
Wege (auf der Aarstrasse) zu **halten** und müssen die Insassen der Wagen gleichfalls
diesen einzigen Fussgänger-Weg benutzen.

Es wird besonders darauf aufmerksam gemacht, dass der Adamsthaler Hof nur
gegen Lösung eines Stehplatz-Billets à 50 Pfg. für die Person während des
Rennens besucht werden kann.

Um dem Publikum jeden Aufenthalt vor dem Rennplatze zu ersparen, wird
dringend gebeten, die gewünschten Karten **vorher lösen zu wollen**.

Karten sind zu haben: An der Tagescasse im Curhause, bei den Herren:
C. Roth, Wilhelmstrasse 42a (Ecke der grossen Burgstrasse); **Wihl. Bickel**, Lang-
gasse 20; **Rosenthal & David**, Langgasse 31 (gegenüber dem Hotel Adler); **Wihl.**
Becker, Cigarrenhandlung, Langgasse 33; **Lehmann Strauss**, Webergasse 5;
Gastwirth **Herm. Baum**, Schwalbacherstrasse 21; Gastwirth **Ed. Weitz**, Michels-
berg 28, und an der Verkaufsstelle an dem Wege zum Rennplatze (Emserstrasse).

Es wird besonders darauf aufmerksam gemacht, dass nicht mehr Karten aus-
gegeben werden, als Raum vorhanden ist.

Ausführliche Programme à 15 Pfg. im Curhause und bei den Colporteurs.

Das Comité:

Cramer, Gutsbesitzer. — O. Freitag. — Eduard James Haniel. —
Jacobi, Premier-Lieutenant. — Dr. jur. C. von Ibell, erster Bürger-
meister. — Freiherr Ewald von Keyserlingk, Oberst und Regiments-
Commandeur. — Julius von Knoop. — Lothar von Köppen. —
Heinrich von Köppen. — Hermann Lang, Lieutenant. — F. Poths-
Wegener. — von Sluytermann, Hauptmann und Batterie-Chef. — Dr.
von Strauss und Torney, Polizei-Präsident. — Arthur de Werth. —
von Wurmb, Regierungs-Präsident. — F. Heyl, Cur-Director.

Chiropodist A. Konski

„Einhorn“, Marktstr. 30.

Das reichhaltigste und billigste **Bücher-**
lager halten 4604

Keppel & Müller (J. Müller)

Antiquariat & Buchhandlung

34 Kirchgasse 34, nahe der Marktstrasse.

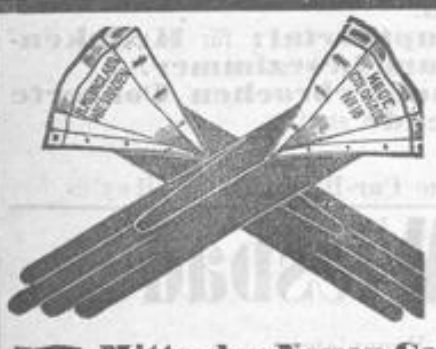
5285

Specialität:
Geschenkliteratur &
Prachtwerke.

Reisehandbücher
& Ansichten.

Vierwaldstätter-See Klim. Kurort Weggis Pension Belvédère Villa Köhler

Neu eröffnet, mit grossem Park in herrlicher Lage, auf das Feinste eingerichtet.
(H 2190 Z) Empfiehlt sich bestens **Karl Köhler**, Propriétaire.



Gants de suède
(dänische Handschuhe)
empfehle von 3—16knöpfig zum
Fabrikpreise.
3 knöpfig von Mark 1. 75 Pf. ab.
R. Reinglass,
Handschuhfabrik,
Mitte der Neuen Colonnade 17, 18, 19.

WIESBADEN.

Neue Colonnade 38—39.

G. Accarisi & Neveu

Fabrique de Joaillerie, Bijouterie & Orfèvrerie
de Genre

Etrusque, Romain et Pompeian.

Wiesbaden: neue Colonnade 38—39. Florenz: Via Tornabuoni 1
et Lungarno Corsino 2.

Fabrik von Goldschmiede- und Silberwaaren, Edelsteinfassungen und Mosaiken.
4957 Pompejanische und Etruskische Schmuckwaaren.

Bonneterie W. Thomas Hosiery

11 Webergasse 11

Strumpf- und Tricotwaaren-Fabrik

Specialität: **Tricot-Tailen** für Damen und Kinder
5028 **Tricot-Kinderkleider.**

Das Schuhwaaren-Lager von Joseph Dichmann,

10 Langgasse 10.

empfehlte grösste Auswahl in allen Sorten Herren-, Damen- & Kinder-
Stiefeln, Promenade-, Ball- & Morgenschuhe, Badeschuhe & Pantoffeln.

Niederlage der nach System Prof. Dr. G. Jäger gefertigten Normal-
Stiefel & Schuhe für Herren- und Damen, allen Fussleidenden
besonders zu empfehlen.

Prompte Bedienung. — Billigste Preise.

5024

Das Photographische Atelier

von **Mondel & Jacob** (Inhaber **E. Jacob**)

Hofphotographen Ihrer k. k. Hoheit der Kronprinzessin d. D. Reichs
30 Geisbergstrasse 30

empfehlte sich im Anfertigen von **Portraits** in allen Grössen. **Repro-**
duktionen nach jedem Bilde, sowie Aufnahmen von **Ansichten** &c. &c.
Der Eingang zum Atelier kann sowohl von der Geisbergstrasse 30, als auch
vom Dambachthal 11 a aus, stattfinden.

Approbirt
am Syndicat der Pariser Coiffeurs
und
preisgekrönt
auf dem
Concours für Fantasie-Frisuren
1879.

Coiffures de Dames,
Fabrik aller Haararbeiten.

LACER
aller Arten Parfümerien
und
Toilette-Artikeln.

WILHELM SULZBACH

Coiffeur-Parfumeur

22 Goldgasse 22

WIESBADEN.

4974

Hair cutting rooms. — Salon pour la coupe de cheveux.

American. Shampooing

for Ladies and Gentlemen.

Gänzlicher Ausverkauf

des feinen

Lederwaaren-Magazins

zu und unter Fabrikpreisen

11 Webergasse 11.

4955

Viele Gegenstände mit Erinnerung an Wiesbaden.

Für die Redaction und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. — Druck und Verlag von Carl Ritter.

Echt

Professor Dr. Jäger's Normal-Unterzeuge
und Strümpfe für Damen und Herren zu
Originalpreisen

Schirg & Cie.,

Webergasse 1.

4959

Bierstadter Felsenkeller

Bierstadterstrasse No. 21.

5 Minuten vom Curhause. Grosser
schattiger Garten mit herrlicher Fernsicht.
Vorzügliche Biere und Weine. Ausgezeichnete
Küche. — Reelle Preise.

5075

Chr. Böck.

Israelit. Restauration

4935 **L. Kahn**

5 Häfnergasse 5

bringt seine Restauration mit vorzüg-
lichen Speisen und Getränken in em-
pfehlende Erinnerung.

Table d'hôte 1 Uhr & à la carte.

Villa Margaretha

Gartenstr. 10, 4 Minuten vom Curhause ent-
fernt, schön möblierte Zimmer mit Pension
guter Küche und aufmerksamer Bedienung.
Billige Preise.

4841

Privat-Hôtel

Villa Germania

Wiesbaden, Sonnenbergerstr. 31.
Herrschaftlich möblierte Wohnungen mit
eingerichteter Küche. — Gr. u. kl. Fa-
milienwohnungen. — Einzelne Zimmer
mit od. ohne Pension. — Badezimmer.
Stallung. — Gr. Garten &c.

4978

Pension Internationale Mainzerstr. 8.

4904

Villa „Carola“,

5070 4 Wilhelmsplatz 4,
Familien-Pension.

Unmittelbar an den Cur-Anlagen
und der Wilhelmstrasse gelegen, neu
und komfortabel eingerichtete Zimmer
und Familien-Wohnungen, hübscher
Garten am Hause, Speise-Salon und
Bade-Einrichtung.

Villa Beatrice

(früher Villa Helene)

Gartenstrasse No. 12.

Fremden-Pension.

Neu und komfortabel eingerichtet. Schöne
gesunde Lage in der Nähe des Curhauses.
Speisesalon und Bade-Einrichtung im Hause.
4885

Villa Monbijou,

Parkstrasse 7,

gleich am Curhause. Elegant möblierte,
grosse Salons mit Balkons und Neben-
zimmer zu vermieten.

5074

Angenehme Familien-Pension

Rosenstrasse Nr. 5.

5142

Schön möbl. Zimmer zu mässigem

Preise. Gr. Burgstr. 3, II Tr.

5176

Eine möblierte Wohnung in der

Bel-Etage ist soeben frei geworden

5195 **Villa Margaretha,**

Gartenstrasse 10.

If you care for finest table butter
call on **A. Schirg**, Wiesbaden,
Parveyor to his Majesty the Emperor.
Depot of the **Liebenau** Creamery-
association.

5219

Merkel'sche

Kunst-Ausstellung

Neue Colonnade, Mittelpavillon.

Die Salons sind täglich geöffnet von Morgens
5093 9 Uhr bis Abends. Entrée 50 Pf.

Louis Hack

kleine Burgstrasse 6 im Cölnischen Hof
Grosses Puppen-Lager
sowie sämtliche in- u. ausländische
5001 **Spielwaaren.**

Magasin de Modes & Confections

de **W. Hardt**

grosse Burgstrasse 8

Grand assortiments des étoffes de robes,
Chapeaux garnies et non garnies, rubans,
fleurs, plumes, dentelles françaises. — Con-
fections de Costumes élégants et simples à
4971 prix modérés.

Antiquitäten.

Specialitäten: Altitalienische Textilien,
Stickereien, **Gobelins, Majoliken,**
Bijoux, Gegenstände des **classischen**
Alterthums und alle sonstigen Factae-
NB. Verkauf unter absoluter Garantie der
Aechtheit. — Jeder Gegenstand mit festen
Preisen gezeichnet. — Auswahlendungen
auf Verlangen.

J. Hamburger,

38 Zell,

Frankfurt a. M.

5273

Lambert & Butler's SMOKING TOBACCOS

A. F. Knepfel,

Langgasse 45.

4938

Nachdem ich die **Massage** gründlich
erlernt habe, empfehle ich mich als
Masseur den Herren Aerzten und dem
geehrten Publikum. Auch gebe kalte Ab-
reibungen ausser dem Hause.

F. Brademann,

Kirchhofgasse 3.

5166

Friedrichstrasse 2,

erste Etage,

(gleich am Curpark).

Comfortable möblierte Familien-Woh-
nung. Einzelne Zimmer. Mit und
ohne Pension.

Bade-Einrichtung.

5276

Mr. Léon Friedmann, Schul-
berg 6 II., teaches **German**,
French & Italian at reasonable
terms. Very high references.

4988

Presbyterian Services

in connection with the Free Church of Scotland
in Hotel Victoria, Rheinstrasse.

Preacher on Sunday first:

Rev. N. D. MacLachlan, M. A. B. D.

Hours of Worship 11 A. M. and 4 P. M.

5258 All are cordially invited.

Königl. Schloss.

Die Wohn- und Festräume Sr. Majestät
des Kaisers und Königs im hiesigen Königl.
Schlosse können täglich vom Publikum nach
Meldung beim Schlosscastellan, von 9 bis 12
und von 2 bis 6 Uhr besichtigt werden.